

**AGB &
KUNDEN-
INFO**



**Gültig ab
Mai 2026**

Allgemeine Geschäftsbedingungen..... 3

1 Geltungsbereich.....	3
2 Vertragsschluss bei Fernabsatzverträgen.....	3
3 Preise und Zahlungsbedingungen.....	4
4 Tarife der Sprachkurse für Gruppen ab 5 Personen.....	4
5 Teilnahmeberechtigung, Vertragsübertragung.....	6
6 Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl.....	6
7 Änderung oder Ausfall der Veranstaltung.....	6
8 Nutzungsrechte.....	6
9 Mängelhaftung.....	6
10 Haftung.....	6
11 Anwendbares Recht, Gerichtsstand.....	7

Kundeninformation 8

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle der vhs.....	8
Anschrift.....	8
Ansprechpartnerinnen in der Geschäftsstelle.....	8
Unterrichtsfreie Tage.....	8
Abmeldung von einer Veranstaltung.....	8
Annahme von Gutscheinen.....	9
Beratung & Schnupperstunde bei Sprachkursen.....	9
Bezuschussungsmöglichkeit von Krankenkassen.....	9
Datenschutz.....	9
Einbürgerungstest.....	9
Ermäßigungen.....	10
Foto- und Videoaufnahmen in unseren Kursen.....	10
Hausordnung.....	10
Höchsteilnehmerzahl.....	10
Parkplätze.....	10
Platzreservierung.....	10
Ratenzahlung.....	10
Schutz vor Diskriminierung und Teilnahmeausschluss.....	10
Sprachprüfungen.....	10
Steuerliche Vergünstigung.....	10
Teilnahmebescheinigung.....	10
Träger der vhs.....	10
Anmeldeformular.....	11
Antrag auf Ermäßigung.....	12

Barrierefreiheit: Alle Informationen auf einen Blick..... 13

Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben..... 14

Widerrufsbelehrung / Widerrufsformular..... 18

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Verträge über die Teilnahme an Veranstaltungen der vhs der Stadt Ansbach



1 Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) der Volkshochschule der Stadt Ansbach (nachfolgend „vhs“) gelten für alle Verträge, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit der vhs hinsichtlich der auf der Website oder in Printmedien (z. B. Broschüren oder Programme) der vhs dargestellten Veranstaltungen abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.
- 1.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
- 1.3 Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.4 Fernabsatzverträge im Sinne dieser AGB sind Verträge, bei denen die vhs oder eine in ihrem Namen oder Auftrag handelnde Person und der Kunde für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwenden, es sei denn, dass der Vertragsschluss nicht im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- oder Dienstleistungssystems erfolgt.
- 1.5 Fernkommunikationsmittel im Sinne dieser AGB sind alle Kommunikationsmittel, die zur Anbahnung oder zum Abschluss eines Vertrags eingesetzt werden können, ohne dass die Vertragsparteien gleichzeitig körperlich anwesend sind, wie Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über den Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk und Telemedien.

- 1.6 Studienreisen und Exkursionen, die einen Dritten als Veranstalter und Vertragspartner ausweisen, sind keine Veranstaltungen der vhs. Insofern tritt die vhs lediglich als Vermittler auf.

2 Vertragsschluss bei Fernabsatzverträgen

Bei Fernabsatzverträgen im Sinne der Ziffer 1.4 erfolgt der Vertragsschluss nach folgender Maßgabe:

- 2.1 Die auf der Website oder in Printmedien der vhs beschriebenen Veranstaltungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens der vhs dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.
- 2.2 Der Kunde kann sein Angebot postalisch, telefonisch oder per E-Mail gegenüber der vhs abgeben. Bei einer Buchung über die Website der vhs kann der Kunde das Angebot auch über das in die Website der vhs integrierte Online-Anmeldeformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Veranstaltungen in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Veranstaltungen ab.
- 2.3 Die vhs kann das Angebot des Kunden innerhalb von 14 Tagen annehmen,
 - indem sie dem Kunden eine schriftliche Anmeldebestätigung (per Post oder E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Anmeldebestätigung beim Kunden maßgeblich ist, oder
 - indem sie den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert oder
 - indem sie im Falle des SEPA-Lastschriftverfahrens das Teilnahmeentgelt vom Bankkonto des Kunden einzieht.

- 2.4 Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Nimmt die vhs das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist. Gleiches gilt für den Fall, dass die vom Kunden ausgewählte Veranstaltung schon vor Ablauf der Annahmefrist beginnt und die vhs das Angebot des Kunden nicht bis spätestens 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung annimmt, sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart wurde.
- 2.5 Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des 14. Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt.
- 2.6 Bei einer Buchung über die Website der vhs wird der Vertragstext von der vhs gespeichert und dem Kunden nach Absendung seines Angebots nebst den vorliegenden AGB in Textform (z. B. E-Mail oder Brief) zugeschickt. Der Vertragstext kann vom Kunden nach Absendung seines Angebots jedoch nicht mehr über die Website der vhs abgerufen werden.
- 2.7 Vor verbindlicher Abgabe des Angebots über das Online-Anmeldeformular der vhs kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe des Angebots noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigiert werden.
- 2.8 Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.
- 2.9 Meldet der Kunde weitere Teilnehmer für eine Veranstaltung an, verpflichtet er sich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von ihm angemeldeten Teilnehmer einzustehen, sofern er bei der Anmeldung eine entsprechende Erklärung abgibt.
- ### 3 Preise und Zahlungsbedingungen
- 3.1 Für Veranstaltungen der vhs ist in der Regel ein Entgelt zu zahlen. Näheres regelt die Tarifordnung.
- 3.2 Sofern sich aus dem Angebot der vhs nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise.
- 3.3 Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind nicht im Preis inbegriffen und vom Kunden zu tragen, sofern sich aus der Kursbeschreibung der vhs nichts anderes ergibt.

- 3.4 Dem Kunden stehen folgende Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung:
- Barzahlung oder EC-Kartenzahlung in der Geschäftsstelle der vhs bei der Anmeldung
 - Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren
 - Überweisung des Entgelts nach Rechnungseingang. Hier werden 2,50 € zusätzlich erhoben. Bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren wird dem Kunden/Kontoinhaber die Fälligkeit (der Abbuchungstag) der SEPA-Lastschrift in der Anmeldebestätigung mitgeteilt.
- 3.5 Werden der vhs Bankgebühren auf Grund einer Rücklastschrift oder eines unrechtmäßig widersprochenen Lastschrifteinzugs in Rechnung gestellt, so sind diese vom Kunden zu tragen.
- 3.6 Der Kunde erhält auf Antrag und bei Vorlage eines Nachweises vor Beginn der Veranstaltung eine Ermäßigung von 30 % (bzw. 15 % bei Veranstaltungen aus dem Bereich „Beruf & Karriere“). Folgende Personengruppen können eine Ermäßigung erhalten:
- Empfänger von Sozialhilfe (z. B. Grundsicherung, Wohngeld), Arbeitslosengeld oder Bürgergeld
 - Asylbewerber
 - Vollzeitschüler, Vollzeitstudierende, Auszubildende
 - Personen im Bundesfreiwilligendienst
 - Aupair
 - Personen im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr

4 Tarife der Sprachkurse für Gruppen ab 5 Personen

- 4.1 Soweit in der jeweiligen Kursbeschreibung nichts Abweichendes festgelegt wird, finden unsere Sprachkurse ab 5 eingeschriebenen Teilnehmenden (TN) statt.
- 4.2 Die Höhe der jeweiligen Kursgebühren richtet sich nach der Anzahl der in der jeweiligen Kursbeschreibung vorgesehenen Kurstermine sowie nach der Anzahl an Teilnehmenden. Maßgeblich für die Berechnung ist die am Ende des zweiten Kurstermins angemeldete Teilnehmerzahl. Soweit sich die Teilnehmerzahl ab dem dritten Kurstermin weiter verändert, hat dies auf die Höhe der Kursgebühr keine Auswirkung. Die Kursgebühr kann sich lediglich zugunsten des Kunden reduzieren. In diesen Fällen wird die vhs dem Kunden etwaig zu viel gezahlte Entgelte erstatten.

4.3 Im Einzelnen ergeben sich folgende Kursgebühren:

	5 Teilnehmer	6 Teilnehmer	7 Teilnehmer	ab 8 Teilnehmer
40 Termine	480.- €	400.- €	344.- €	300.- €
39 Termine	468.- €	390.- €	336.- €	293.- €
38 Termine	456.- €	380.- €	327.- €	285.- €
37 Termine	444.- €	370.- €	319.- €	278.- €
36 Termine	432.- €	360.- €	310.- €	270.- €
35 Termine	420.- €	350.- €	301.- €	263.- €
34 Termine	408.- €	340.- €	293.- €	255.- €
33 Termine	396.- €	330.- €	284.- €	248.- €
32 Termine	384.- €	320.- €	276.- €	240.- €
31 Termine	372.- €	310.- €	267.- €	233.- €
30 Termine	360.- €	300.- €	258.- €	225.- €
29 Termine	348.- €	290.- €	250.- €	218.- €
28 Termine	336.- €	280.- €	240.- €	210.- €
27 Termine	324.- €	270.- €	233.- €	203.- €
26 Termine	312.- €	260.- €	224.- €	195.- €
25 Termine	300.- €	250.- €	215.- €	188.- €
24 Termine	288.- €	240.- €	206.- €	180.- €
23 Termine	276.- €	230.- €	198.- €	173.- €
22 Termine	264.- €	220.- €	190.- €	165.- €
21 Termine	252.- €	210.- €	181.- €	158.- €
20 Termine	240.- €	200.- €	172.- €	150.- €
19 Termine	228.- €	190.- €	164.- €	143.- €
18 Termine	216.- €	180.- €	155.- €	135.- €
17 Termine	204.- €	170.- €	147.- €	128.- €
16 Termine	192.- €	160.- €	138.- €	120.- €
15 Termine	180.- €	150.- €	129.- €	113.- €
14 Termine	168.- €	140.- €	121.- €	105.- €
13 Termine	156.- €	130.- €	112.- €	98.- €
12 Termine	144.- €	120.- €	104.- €	90.- €
11 Termine	132.- €	110.- €	95.- €	83.- €
10 Termine	120.- €	100.- €	86.- €	75.- €
9 Termine	108.- €	90.- €	78.- €	68.- €
8 Termine	96.- €	80.- €	69.- €	60.- €
7 Termine	84.- €	70.- €	61.- €	53.- €
6 Termine	72.- €	60.- €	52.- €	45.- €
5 Termine	60.- €	50.- €	43.- €	38.- €

5 Teilnahmeberechtigung, Vertragsübertragung

- 5.1 Teilnahmeberechtigt ist nur die in der Anmeldebestätigung namentlich genannte Person. Eine Vertragsübertragung auf einen Dritten ist nur mit Zustimmung der vhs möglich.
- 5.2 Tritt ein Dritter in den Vertrag zwischen dem Kunden und der vhs ein, so haften er und der Kunde der vhs als Gesamtschuldner für den Teilnahmepreis und die durch den Eintritt des Dritten gegebenenfalls entstehenden Mehrkosten.

6 Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl

- 6.1 Sofern sich aus der Kursbeschreibung, der Anmeldebestätigung der vhs oder diesen AGB nichts anderes ergibt, gilt für Veranstaltungen der vhs eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen.
- 6.2 Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl kann die vhs bis spätestens 3 Tage vor Kursbeginn durch Erklärung gegenüber dem Kunden vom Vertrag zurücktreten.
- 6.3 Die vhs wird dem Kunden die Erklärung nach Ziffer 6.2 unverzüglich nach Kenntnis der nicht erreichten Teilnehmerzahl, spätestens bis 3 Tage vor Kursbeginn zugehen lassen.
- 6.4 Macht die vhs von ihrem Rücktrittsrecht nach Ziffer 6.2 Gebrauch, so kann der Kunde die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Veranstaltung verlangen, wenn die vhs in der Lage ist, eine solche Veranstaltung ohne Mehrpreis für den Kunden aus ihrem Angebot anzubieten.
- 6.5 Der Kunde hat sein Recht nach Ziffer 6.4 unverzüglich nach Zugang der Erklärung der vhs dieser gegenüber geltend zu machen.
- 6.6 Macht der Kunde nicht von seinem Recht nach Ziffer 6.4 Gebrauch, so wird die vhs dem Kunden ein gegebenenfalls bereits gezahltes Teilnahmeentgelt unverzüglich zurückerstatten.

7 Änderung oder Ausfall der Veranstaltung

- 7.1 Die vhs behält sich vor, Zeit, Ort, Dozent und/oder Inhalt der Veranstaltung zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen der vhs für den Kunden zumutbar ist. Zumutbar sind nur unerhebliche Leistungsänderungen, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und nicht von der vhs wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden. Die vhs wird den Kunden im Falle einer Änderung von Zeit, Ort, Dozent und/oder Inhalt der Veranstaltung rechtzeitig hierüber informieren.

- 7.2 Bei einer erheblichen Leistungsänderung kann der Kunde kostenlos vom Vertrag zurücktreten oder stattdessen die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Veranstaltung verlangen, wenn die vhs in der Lage ist, eine solche Veranstaltung ohne Mehrpreis für den Kunden aus ihrem Angebot anzubieten.
- 7.3 Die Rechte nach Ziffer 7.2 hat der Kunde unverzüglich nach der Information der vhs über die Leistungsänderung dieser gegenüber geltend zu machen.
- 7.4 Die vhs ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, wie etwa höherer Gewalt oder Erkrankung des Kursleiters kurzfristig gegen volle Erstattung eines ggf. bereits gezahlten Teilnahmeentgelts abzusagen. Die vhs wird sich bei Ausfall der Veranstaltung um einen Ersatztermin bemühen.

8 Nutzungsrechte

- 8.1 Die vhs ist Inhaberin sämtlicher Nutzungsrechte, die zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind. Dies gilt auch im Hinblick auf Kursunterlagen, die dem Kunden gegebenenfalls im Zusammenhang mit der Veranstaltung überlassen werden.
- 8.2 Der Kunde darf die Inhalte der Veranstaltung einschließlich gegebenenfalls überlassener Kursunterlagen lediglich in dem Umfang nutzen, der nach dem von beiden Parteien zugrunde gelegten Vertragszweck erforderlich ist. Ohne gesonderte Erlaubnis der vhs ist der Kunde insbesondere nicht berechtigt, die Veranstaltung oder Teile daraus aufzuzeichnen oder Kursunterlagen zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich zugänglich zu machen.

9 Mängelhaftung

Für Sach- oder Rechtsmängel an der Veranstaltung haftet die vhs nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit sich aus Ziffer 10 nichts anderes ergibt.

10 Haftung

Die vhs haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und Aufwendungsersatz wie folgt:

- 10.1 Die vhs haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt
- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
 - bei fahrlässiger oder vorsätzlicher Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
 - aufgrund eines Garantieversprechens, soweit diesbezüglich nichts anderes geregelt ist,
 - aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz.

- 10.2 Verletzt die vhs fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß Ziffer 10.1 unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag der vhs nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
- 10.3 Im Übrigen ist eine Haftung der vhs ausgeschlossen.
- 10.4 Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der vhs für ihre Erfüllungshelfer und gesetzlichen Vertreter.
- 10.5 Bei Veranstaltungen mit Minderjährigen bezieht sich die Aufsichtspflicht nur auf die Veranstaltungszeiten.
- 10.6 Die Räum- und Streupflicht endet laut der in der Stadt Ansbach geltenden Satzung um 20 Uhr. Sollten sich Wege und Treppen der Veranstaltungsorte zu einem späteren Zeitpunkt in vereistem oder verschneitem Zustand befinden, sind die Kursteilnehmer beim Verlassen der Räumlichkeiten zu erhöhter Vorsicht verpflichtet.
- 11 Anwendbares Recht, Gerichtsstand**
- 11.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.
- 11.2 Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der vhs. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz der vhs ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden können. Die vhs ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.

Neugierig auf mehr?

In unserem aktuellen Programm
finden Sie viele spannende
Veranstaltungen zu den unter-
schiedlichsten Themen.
Schauen Sie vorbei unter
www.vhs-ansbach.de!



Kundeninformation



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle der vhs

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Vorübergehende Änderungen werden auf der Internetseite www.vhs-ansbach.de bekanntgegeben.

In den Ferien ist die Geschäftsstelle nur eingeschränkt erreichbar. Die Öffnungszeiten während der Ferien finden Sie auf unserer Internetseite www.vhs-ansbach.de.

Anschrift

Geschäftsstelle der vhs:

Volkshochschule der Stadt Ansbach

Kannenstraße 16, 91522 Ansbach

Telefon 0981 51-311

E-Mail: vhs@ansbach.de

Internet: www.vhs-ansbach.de

vhs-Seminarzentrum:

Uzstraße 6, 91522 Ansbach

Ansprechpartnerinnen in der Geschäftsstelle

- Anmeldung und Verwaltung: Sandra Blank, Kerstin Carl, Natascha Koch-Covaleski
- Leiterin der Volkshochschule, Fachbereichsleitung für die Programmbereiche Beruf & Karriere, Gesundheit & Ernährung, Digitales Lernen, Junge vhs: Sandra Anjoka
- Fachbereichsleitung für die Programmbereiche Sprachen, Gesellschaft & Leben, Kultur & Kreativität, Koordination Ehrenamtskarte: Jana Wimmer

Unterrichtsfreie Tage

An Feiertagen und in den Schulferien finden in der Regel keine Veranstaltungen der vhs statt. Ausnahmen sind aber möglich. Bitte beachten Sie die Kursausschreibung im Internet oder informieren Sie sich in der Geschäftsstelle der vhs. Ausgefallener Unterricht wird soweit möglich nachgeholt. Am Buß- und Bettag findet der Unterricht statt.

Abmeldung von einer Veranstaltung

Eine Abmeldung ist bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn möglich; sie muss jedoch schriftlich erfolgen. Spätere Abmeldung verpflichtet zur Zahlung des vollen Entgelts. Dies gilt insbesondere auch für den Fall, dass eine Veranstaltung wegen eines in der Person des Teilnehmers liegenden verschuldeten oder unverschuldeten Umstandes, wie beispielsweise Krankheit, Arbeit, Urlaub, Nichterfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen, nicht besucht wird oder nicht besucht werden kann. Bereits bezahlte Entgelte werden bei rechtzeitiger Abmeldung zurückerstattet. Das gesetzliche Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen bleibt von den vorstehenden Abmeldefristen unberührt.

Bitte beachten Sie:

Bei Veranstaltungen mit festgelegtem Anmeldeschluss ist eine Abmeldung nur bis zu dem in der Ausschreibung genannten Termin möglich.

Bei Sprachkursen im Ausland, die wir mit Partnern vor Ort durchführen, und bei Reisen mit Kooperationspartnern, sind Abmeldungen nur im Rahmen der Reisebedingungen des Veranstalters (Kooperationspartner der vhs) möglich.

Annahme von Gutscheinen

Die Volkshochschule der Stadt Ansbach akzeptiert folgende Gutscheine zur Bezahlung der Kursentgelte:

- Volkshochschule der Stadt Ansbach
- ProFIT GmbH
- Gutscheine zum Erwerb des „Seepferdchens“ von der Bayerischen Staatsregierung (nach Einzelfallprüfung)

Zur Einlösung muss der Gutschein vor Beginn der Veranstaltung in der Geschäftsstelle der Volkshochschule abgegeben werden. Eine Barauszahlung der Gutscheinbeträge ist nicht möglich. Bei Absage oder Ausfall der Veranstaltung erhalten Sie wieder einen Gutschein.

Beratung & Schnupperstunde bei Sprachkursen

Falls Sie Fragen zu unseren Kursen haben, stehen wir Ihnen während der Öffnungszeiten und nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Für Interessierte an Sprachkursen bieten wir regelmäßig eine kostenlose **Sprachenberatung** für Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch an.

Die genauen Beratungszeiten finden Sie auf unserer Internetseite www.vhs-ansbach.de oder erfahren Sie in der Geschäftsstelle der vhs. Bei der Sprachenberatung haben Sie die Möglichkeit, sich von unseren Sprachdozent/innen individuell beraten zu lassen. Im telefonischen Gespräch lässt sich sehr schnell herausfinden, welche Kursstufe am besten zu Ihnen passt.

Bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle der vhs, wenn Sie eine Beratung benötigen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den ersten Unterrichtstermin von fortgeschrittenen Sprachkursen (keine Anfängerkurse) kostenlos zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich für diese „**Schnupperstunde**“ nicht zu dem jeweiligen Kurs anmelden dürfen. Wir empfehlen

Ihnen aber, sich vorab in der Geschäftsstelle zu erkundigen, ob der Kurs stattfindet. Falls der gewünschte Kurs bereits ausgebucht sein sollte, haben Sie keinen Anspruch auf einen Platz im Kurs.

Das Angebot der Schnupperstunde beschränkt sich ausschließlich auf den ersten Kurstermin. Ab dem zweiten Unterrichtstermin ist eine Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Die Anwesenheit an dem zweiten Kurstermin wird als Anmeldung gewertet und verpflichtet Sie zur Zahlung der Kursgebühr.

Bezuschussungsmöglichkeit von Krankenkassen

Unsere Bewegungskurse sind nicht bei der ZPP registriert. Eine Bezuschussung ist deshalb nur nach Rücksprache mit Ihrer Krankenkasse möglich. Gerne stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus, die Sie dann Ihrer Krankenkasse vorlegen können.

Datenschutz

Durch die DSGVO wurden die Datenschutzrechte weiter gestärkt. Ein wichtiger Teil davon ist die Erhöhung der Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.vhs-ansbach.de

Einbürgerungstest

Die Anmeldung für den Einbürgerungstest ist nur dann verbindlich, wenn uns der Teilnehmermeldebogen für den Test und das vhs-Anmeldeformular vor Anmeldeabschluss richtig ausgefüllt, im Original, vorliegen. Die Prüfungsgebühr ist vor Anmeldeabschluss bar in der Geschäftsstelle der vhs einzuzahlen. Nach Erhalt der beiden vollständig ausgefüllten Formulare und der eingezahlten Prüfungsgebühr erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.

Erst dann sind Sie zur Prüfung angemeldet.

Die Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle der vhs.

Ermäßigungen

Für bestimmte Personengruppen wird auf Antrag und nach Vorlage eines Nachweises vor Kursbeginn eine Ermäßigung gewährt. Nähere Informationen hierzu finden Sie weiter vorne in unseren AGB unter Punkt 3.6.

Foto- und Videoaufnahmen in unseren Kursen

Der Schutz der Privatsphäre unserer Teilnehmenden sowie unserer Kursleitungen ist uns sehr wichtig. Aus diesem Grund ist es nicht gestattet, in unseren Kursen und Veranstaltungen Fotos und Videos aufzunehmen. Dies gilt auch bereits ab Betreten des Veranstaltungsgebäudes.

Hausordnung

Die vhs ist in fast allen Unterrichtsräumen Gast. Die jeweiligen Hausordnungen sind zu beachten. Besonders bitten wir darum, die Unterrichtsräume, Mobiliar und Tafeln so zu hinterlassen, wie sie vorgefunden wurden, damit der Unterricht am nächsten Morgen nicht behindert wird. In allen Unterrichtsräumen sowie im gesamten Seminarzentrum ist das Rauchen verboten.

Höchsteilnehmerzahl

In jeder Veranstaltung steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. Die Veranstaltungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen belegt. Sollten für eine Veranstaltung entsprechend viele Anmeldungen eingehen, wird sich die vhs – im Rahmen ihrer Kapazitäten – um die Einrichtung einer zusätzlichen Veranstaltung bemühen.

Parkplätze

Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze. Informationen über Parkplätze in der Innenstadt erhalten Sie in der Geschäftsstelle der vhs oder auf der Homepage www.ansbach.de. Stellplätze für Fahrräder befinden sich im Bereich der Innenstadt, z. B. am Montgelas-Platz (hinter dem Stadthaus) oder am Herrieder Tor.

Platzreservierung

Sie können sich einen Platz in einem Kurs der vhs längstens drei Werktage reservieren lassen. Nach Ablauf der Frist verfällt die Reservierung automatisch.

Ratenzahlung

Auf Antrag kann für länger dauernde Kurse eine Ratenzahlung vereinbart werden. Die Ratenzahlungsvereinbarung kann nur vor Kursbeginn und persönlich in der Geschäftsstelle geschlossen werden. In diesem Fall wird bei vorzeitigem Ausscheiden das restliche Entgelt sofort fällig. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle der vhs.

Schutz vor Diskriminierung und Teilnahmeausschluss

Die vhs weist darauf hin, dass sie bei Missachtung der Prinzipien des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes von ihrem Recht auf Ausschluss Gebrauch macht. Das gilt insbesondere bei diskriminierendem Verhalten gegenüber einzelner Personen oder Teilnehmergruppen während der Veranstaltung.

Sprachprüfungen

Es besteht die Möglichkeit, an Sprachprüfungen teilzunehmen. Informationen hierzu finden Sie unter www.vhs-sprachpruefungen.de.

Die Prüfungen finden bayernweit an verschiedenen Volkshochschulen statt. Aktuell bietet die vhs Ansbach keine Sprachprüfungen an.

Steuerliche Vergünstigung

Teilnehmende, die Veranstaltungen besuchen, um sich im ausgeübten Beruf fortzubilden, können ihre Aufwendungen möglicherweise als Werbungskosten geltend machen. Als Belege für das Finanzamt reichen der Kontoauszug der Abbuchung und eine Teilnahmebescheinigung aus.

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebescheinigungen können nur binnen zwei Jahren nach Kursende ausgestellt werden, wenn mindestens 80 % der Unterrichtsstunden besucht wurden.

Träger der vhs

Die Stadt Ansbach, vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Thomas Deffner, ist Träger der vhs.

Anmeldeformular

(Bitte pro Person eine eigene Anmeldung ausfüllen!)

An die vhs der Stadt Ansbach, Kannenstraße 16, 91522 Ansbach (Adresse der Geschäftsstelle)
Telefon 0981 51-311, E-Mail: vhs@ansbach.de, Internet: www.vhs-ansbach.de

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für die nachstehend aufgeführten Veranstaltungen der vhs der Stadt Ansbach an. Die auf der Internetseite www.vhs-ansbach.de veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich an. Die Kursausschreibung ist mir bekannt.

Kursnummer: **Kurstitel:**

Kursnummer: **Kurstitel:**

Familienname:* Vorname:*

Straße, Hausnummer:*

PLZ/Ort:* Geburtsjahr:

Telefon (tagsüber): E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Ich bin Rollstuhlfahrer/in und benötige nähere Informationen zur Kursteilnahme.

Ich bin behindert (Merkzeichen B)

und meine Begleitperson ist:

(Name, Vorname)

Der fällige Betrag** soll im Lastschriftverfahren eingezogen werden:

IBAN: BIC:

Geldinstitut: Kontoinhaber:

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE80ZZZ00000050618

Mandatsreferenznummer: wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige die vhs der Stadt Ansbach, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vhs der Stadt Ansbach auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Geldinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum: **Unterschrift:**

Innerhalb von 14 Tagen erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

* Zwingende Angaben

** Antrag auf Ermäßigung umseitig

Antrag auf Ermäßigung

Für die umseitige/n Veranstaltung/en beantrage ich entsprechend der Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine Entgeltermäßigung. Den entsprechenden Nachweis füge ich bei und gebe ihn vor Kursbeginn in der Geschäftsstelle der vhs der Stadt Ansbach ab.

Mir ist bewusst, dass ohne Nachweis eine Ermäßigung nicht möglich ist. Auch wenn der Nachweis erst nach Kursbeginn in der Geschäftsstelle der vhs eintrifft, kann die Ermäßigung nicht gewährt werden.

Ich zähle zur folgenden Gruppe ermäßigungsberechtigter Personen (bitte ankreuzen):

- Empfänger von Sozialhilfe, Arbeitslosengeld oder Bürgergeld
- Asylbewerber
- Au-pair
- Vollzeitschüler, Vollzeitstudierende, Auszubildende
- Personen im Bundesfreiwilligendienst
- Personen im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr

Datum: Unterschrift:



Barrierefreiheit: Alle Informationen auf einen Blick



Kursbesuch mit Begleitperson

Wenn Sie ein Merkzeichen „B“ in Ihrem Schwerbehindertenausweis haben, können Sie gerne eine Begleitperson kostenfrei zum Kurs mitbringen. Bitte informieren Sie uns bei der Anmeldung – wir freuen uns, Sie gemeinsam begrüßen zu dürfen.

Zugang zu den Unterrichtsräumen im vhs-Seminarzentrum:

Die Seminarräume befinden sich im 2. Obergeschoss. Das Gebäude ist eingeschränkt barrierefrei zugänglich: Die Wege zum Aufzug sind nur für Rollstühle mit maximal 70 cm Breite und 100 cm Tiefe passierbar.

Ein Aufzug ist vorhanden.

- Weg zum Aufzug: 70 cm breit
- Aufzugtür: 77 cm breit
- Kabine: 80 cm breit und 100 cm tief

Leider lassen sich aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht alle Rollstuhlarten im Gebäude nutzen. Auch die Toiletten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ein barrierefreies WC befindet sich in der Reitbahn (öffentlich zugänglich).

Zugang zu den Unterrichtsräumen der Fachoberschule (FOS):

Die Unterrichtsräume befinden sich im B-Bau und C-Bau der FOS. Sie sind über den Seiteneingang erreichbar – dieser liegt in der Gasse zwischen dem FOS-Gebäude und dem Block mit Standesamt und Jugendzentrum.

Die Räume befinden sich im Erdgeschoss, 1. OG und 2. OG.

Die Klassenzimmer im Erdgeschoss sind nur über Stufen erreichbar.

Im 1. und 2. Obergeschoss sind die Räume über einen Aufzug barrierefrei zugänglich.

Der Aufzug entspricht der Norm DIN EN 81-70 (110 x 140 cm) und ist damit für viele Rollstuhlarten geeignet. Da er sich in einem anderen Gebäudetrakt befindet, ist die Nutzung nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, wenn Sie den Aufzug nutzen möchten. Wir sorgen gerne dafür, dass er für Sie zur Verfügung steht.

Sollte Ihr Kurs im Erdgeschoss stattfinden, verlegen wir ihn bei Bedarf gerne in einen barrierefrei erreichbaren Raum.

Barrierefreie Toiletten sind im Gebäude vorhanden.

Barriere erkannt?

Bitte sprechen Sie uns an.

Wir möchten allen Kundinnen und Kunden die gleichberechtigte Teilnahme an unseren Veranstaltungen ermöglichen – soweit es uns möglich ist.

Falls Sie auf Barrieren stoßen oder Hinweise zur Barrierefreiheit haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung. Gemeinsam können wir unsere Angebote noch zugänglicher gestalten.



Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



Im Rahmen der Informationspflichten teilen wir Ihnen mit, wie wir Ihre Daten verarbeiten.

1 Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Volkshochschule der Stadt Ansbach.

2 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Ansbach
vertreten durch Oberbürgermeister Thomas Deffner
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
Telefon: 0981 51-0 (Vermittlung)
Fax: 0981 51-303 (Sammelfax)
E-Mail: stadt@ansbach.de oder vhs@ansbach.de

3 Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Stadt Ansbach
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
Telefon: 0981 51-0 (Vermittlung)
Fax: 0981 51-303 (Sammelfax)
E-Mail: datenschutz@ansbach.de

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 DSGVO)

Jeder Datenverarbeitungsvorgang erfordert eine Rechtsgrundlage und muss zweckgebunden sein. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 DSGVO und Art. 4 Abs. 1 BayDSG-E 2018. Die Stadt Ansbach unterliegt der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten und der Nachweispflicht gegenüber Ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie der Aufsichtsbehörde (Art. 5 Abs. 2 DSGVO). Sollte für einen Datenverarbeitungsvorgang keine Rechtsgrundlage vorhanden sein, werden Sie von uns gebeten, diese Angaben per freiwilliger Einwilligung anzugeben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 7 DSGVO). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Begründung für die Zukunft widerrufen.

Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden mit Ihrem Einverständnis erhoben. Sie werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Vorname, Adresse, bei Online-Anmeldungen zusätzlich Ihre gültige E-Mail-Adresse, sowie Ihre IBAN) kann kein Vertrag geschlossen werden.

Für die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren ist die Angabe der IBAN-Nr. sowie Name und Vorname des Kontoinhabers erforderlich.

Um Sie rechtzeitig bei Kursänderungen unmittelbar zu kontaktieren, bitten wir um Angabe einer Telefonnummer (Mobilfunk- oder Festnetznummer) und/oder einer E-Mail-Adresse. Auch diese Angaben sind freiwillig. Um die Angabe Ihres Geburtsdatums bzw. des Geburtsdatums Ihres Kindes wird gebeten.

Wenn Sie eine Ermäßigung auf die Kursgebühren beantragen möchten, müssen Sie hierbei einen entsprechenden Nachweis vor Kursbeginn in der Geschäftsstelle der vhs abgeben. Die Abgabe des Nachweises ist zwingend erforderlich, da Ihnen nur dann eine Ermäßigung auf die Kursgebühr gewährt werden kann (vgl. Tarifordnung der Volkshochschule der Stadt Ansbach).

Die für die Newsletter-Anmeldung abgefragten Daten werden mit Ihrem Einverständnis erhoben. Sie werden zum Zwecke der Information und Werbung zu Produkten und Veranstaltungen der Volkshochschule der Stadt Ansbach verwendet. Die zwingend anzugebenden Daten sind Vorname, Name und E-Mail-Adresse. Die Anmeldung zum Newsletter ist freiwillig und kann jederzeit ohne Begründung widerrufen werden.

5 Empfänger der personenbezogenen Daten

Der/die Kursleiter/in erhält zu Kursbeginn eine Liste mit dem Vornamen und Nachnamen aller verbindlich angemeldeten Personen. Damit der/die Kursleiter/in Sie auch kurzfristig über plötzlich auftretende Kursänderungen informieren kann, teilen wir ihm/ihr zusätzlich Ihre Telefonnummer mit, falls Sie diese freiwillig bei uns angegeben haben.

6 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es werden keine personenbezogenen Daten an Drittländer übermittelt.

7 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Verarbeitung bei der Stadt Ansbach so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung (abrechnungstechnisch) erforderlich ist. Darüber hinaus verarbeiten (speichern) wir personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nach verschiedenen Fachgesetzen, z. B. nach der kommunalen Haushaltsverordnung oder dem Archivgesetz. Die gesetzliche Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre und anschließend werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

8 Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen weitere Rechte zu:

- Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten bei der Stadt Ansbach (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Vorsetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch die Stadt Ansbach jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Ansbach.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (Art. 7 DSGVO) oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Jeder betroffenen Person steht ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt oder der Verantwortliche Ihrem Anliegen auf Auskunft Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen ist (Art. 77 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Das Recht auf Beschwerde bei unserer Aufsichtsbehörde besteht weiter.

Bayer. Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19
80502 München
Telefon: 089 212672-0
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9 Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt (Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 Buchst. a, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a und Art. 7 DSGVO).

10 Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Ohne Angabe Ihrer personenbezogenen Daten kann der Vertrag mit Ihnen und der Volkshochschule der Stadt Ansbach nicht abgeschlossen werden. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann kein Vertrag mit Ihnen abgeschlossen werden. Wenn die entsprechenden Nachweise dem Antrag auf Ermäßigung der Kursgebühr nicht vorliegen bzw. nicht rechtzeitig vorgelegt werden, kann keine Gebührenreduzierung genehmigt werden.

11 Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten nur zur Kommunikation zwischen Ihnen und der Volkshochschule der Stadt Ansbach. Ihre personenbezogenen Daten werden derzeit keinem Dritten weitergeleitet. Sollte sich durch Rechtsgrundlagen etwas ändern, werden wir Sie hierüber informieren.

Ihre
Stadt Ansbach (Verantwortlicher)

Keine langen Wartezeiten mehr: neue Kurse am laufenden Band!

Entdecken Sie das ganze Jahr über unsere aktuellen Kurse –
immer am 1. und 15. des Monats!



Sie vermissen einen Kurs?

Teilen Sie uns Ihren Wunsch mit.
Wir melden uns, sobald er
angeboten wird.

Alle aktuellen Kurse
finden Sie hier:
www.vhs-ansbach.de



**Blieben Sie
auf dem Laufenden:**
Mit unserem Newsletter
und den monatlichen
Flyern verpassen Sie
nichts mehr.



Widerrufsbelehrung / Widerrufsformular



Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können:

1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Volkshochschule der Stadt Ansbach, Kannenstraße 16, 91522 Ansbach, Telefon 0981 51-311, E-Mail: vhs@ansbach.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstatten wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wenn Sie ausdrücklich verlangt haben, dass die Dienstleistungen bereits während der Widerrufsfrist beginnen, müssen Sie im Falle eines Widerrufs Wertersatz für die bis dahin erbrachten Leistungen und bereits entstandenen Kosten leisten.

Sobald feststeht, dass der Kurs stattfindet – in der Regel eine Woche vor Kursbeginn bzw. mit Ablauf des Anmeldeschlusses –, können hierzu insbesondere Dozentenhonoreare, Materialkosten sowie andere unmittelbar mit dem Kurs verbundene Aufwendungen zählen.

Der Wertersatz wird anteilig nach dem Umfang der bereits erbrachten Leistungen und der tatsächlich entstandenen Kosten im Verhältnis zum Gesamtumfang der vereinbarten Leistungen berechnet.

3 Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und wir mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Widerrufsformular

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Volkshochschule der Stadt Ansbach
Kannenstraße 16
91522 Ansbach
E-Mail: vhs@ansbach.de

Hiermit widerrufe(n) ich / wir (*) den von mir / uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des folgende(n) Kurses

.....
Kursnummer und Kurstitel

.....
Gebucht am

.....
Kursbeginn

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon / E-Mail-Adresse

.....
Datum

.....
Unterschrift

(*) Nichtzutreffendes bitte streichen



**Wir suchen
Sie!**

Verstärken Sie unser Team – unterrichten Sie freiberuflich an Ihrer vhs!

Die Volkshochschule der Stadt Ansbach ist stets auf der Suche nach qualifizierten und kompetenten Kursleitenden, die mit ihren Angeboten das bestehende Kursprogramm ergänzen möchten.

Wenn Sie ...

- ein abgeschlossenes Studium bzw. eine Berufsausbildung in den Bereichen Sprachen, EDV, Kunst-, Persönlichkeits- oder Gesundheitsbildung haben oder ähnlich qualifiziert sind
- gerne unterrichten und Spaß am Umgang mit Menschen haben
- kommunikativ sind und motivieren können
- gerne unsere regionalen und überregionalen Fortbildungsangebote des Bayerischen Volkshochschulverbandes nutzen möchten,

**... dann freuen wir uns
über Ihre Bewerbung!**



Jetzt direkt bewerben!

[ogy.de/vhs-unterrachten](https://www.vhs-ansbach.de/ogy.de/vhs-unterrachten)